

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 8**

**Verbrauchssteuern**

**III. Mineralölsteuer**

**1. Vierteljahr 1965**



Bestellnummer: L 8/III - vj 1/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

### Seite

Textbericht:

Versteuerung von Mineralöl

I. Versteuerte Mengen .....	3
II. Steuersollbeträge .....	4

Tabellenteil:

1. Versteuerung von Mineralöl im ersten Vierteljahr 1965 nach Mineralölarten .....	5
2. Steuersollbeträge aus der Versteuerung von Mineralöl im ersten Vierteljahr 1965 nach Mineralölarten .....	6

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der „Fachserie L Finanzen und Steuern“ Reihe 8 Verbrauchsteuern, III. Mineralölsteuer, Bestellnummer L 8/III - j 64 erschienen.

Erschienen im August 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

## Versteuerung von Mineralöl

### I. Versteuerte Mengen

Im ersten Vierteljahr 1965 wurden 30,4 Mill. hl Mineralöl nach der Raumeinheit und 126,7 Mill. dz nach der Gewichtseinheit versteuert.

Bei der nach der Raumeinheit versteuerten Menge handelt es sich fast ausschließlich um Leichtöl (Rohe Leichtöle, Benzolerzeugnisse, Benzin, Vergaserkraftstoff u.a.). Von den 30,4 Mill.hl Leichtöl wurden 34,0 % im Januar, 29,9 % im Februar und 36,1 % im März versteuert. Der Rückgang im Februar ist durch die geringere Zahl der Tage bedingt. Von dem abgesetzten Leichtöl wurden rund 2,5 % zum Steuersatz von 23,75 DM/hl versteuert. Dabei handelt es sich um rohe Leichtöle der Nummer 27.07 - A - I und Benzolerzeugnisse der Nummern 27.07 - B - I - a und 29.01 - D - I des Zolltarifs, d.h. um nachweislich aus Kohle hergestellte Leichtöle. Das übrige aus Erdöl gewonnene Leichtöl wurde entweder sofort oder auf dem Umweg über die Spitzenversteuerung mit 32 DM/hl versteuert.

1. Nach der Raumeinheit versteuertes Mineralöl im 1. Vierteljahr 1965

Mineralölart	Versteuerte Menge	
	1 000 hl	%
Rohes Leichtöl u. Benzolerzeugnisse, nachweislich aus Kohle hergestellt, <sup>1)</sup>	4 516,5	14,8
Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaserkraftstoff u.a.)	25 905,8	85,2
Anderer mineralöhlhaltiger Kraftstoff	0,1	0,0
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG in Additives	0,0	0,0
Insgesamt	30 422,5	100
Leichtöl zu Mischungszwecken <sup>2)</sup>	3 768,4	-

1) Gemische dieser Leichtöle mit nach § 36 Abs. 7 MinöStDV versteuerten anderen Leichtölen. - 2) Spitzenversteuerung. Die Mengen sind nach dem Mischen in den Angaben der Pos. 1 enthalten.

Von dem nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralöl (126,7 Mill. dz) wurden 31,5 % im Januar, 32,8 % im Februar und 35,7 % im März 1965 abgegeben. 88,9 % der genannten Menge waren Heizöl, das zu 61,6 % aus Gasöl und zu 38,4 % aus anderen Schwerölen und Reinigungsextrakten bestand. 61,0 % des Gasöls (Heizöl EL und L) und 61,8 % der anderen Schweröle und Reinigungsextrakte (Heizöl M, S und ES) wurden durch Verteiler versteuert. Den nach dem Heizöl nächst größeren Posten stellte mit 12,3 Mill. dz oder 9,7 % das Gasöl. Außerdem wurden noch 1,2 Mill. dz andere Schweröle und Reinigungsextrakte abgesetzt. Bei allen übrigen Mineralölarten lag die versteuerte Menge jeweils unter 300 000 dz.

## 2. Nach der Gewichtseinheit veredelter Mineralöl im 1. Vierteljahr 1965

Mineralölsart	Versteuerte Menge	
	1 000 dz	%
Mittelschweres Öl	291,6	0,2
Gasöl	12 349,4	9,7
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte	1 176,0	0,9
Flüssiggas	251,2	0,2
Heizöle:		
Gasöl (Heizöl EL und L)	69 348,8	54,7
anderes Schweröl und Reinigungsextrakte (Heizöl M, S und ES)	43 298,9	34,2
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinStG		
in Schmiermitteln	2,0	0,0
in Additives	2,1	0,0
Insgesamt	126 720,2	100

## II. Steuersollbeträge

Aus der Versteuerung des Mineralöls ergab sich ein Steuersollbetrag von 1,6 Mrd. DM. Dieser Betrag verteilte sich folgendermaßen auf die drei Monate:

Januar	32,7 %
Februar	30,4 %
März	36,9 %.

58,9 % des Steuersolls kamen aus der Versteuerung des Leichtöls auf, 26,5 % erbrachte das Gasöl. Wegen des niedrigeren Steuersatzes entfielen auf das Heizöl trotz der großen Menge nur 10,8 % des Mineralölsteuersolls. Alle übrigen Mineralölarten trugen jeweils weniger als 3 % zum gesamten Steuersoll bei.

## 3. Steuersollbeträge im 1. Vierteljahr 1965

Mineralölsart	Steuersollbetrag	
	1 000 DM	%
Rohes Leichtöl u. Benzolverzeugnisse, nachweislich aus Kohle hergestellt, <sup>1)</sup>	107 267	6,5
Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaserkraftstoff u.a.)	828 966	50,5
Anderer mineralölsaltiger Kraftstoff	5	0,0
Leichtöl zu Mischungszwecken <sup>2)</sup>	31 090	1,9
Mittelschweres Öl	10 279	0,6
Gasöl	435 317	26,5
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte	41 456	2,5
Flüssiggas	8 856	0,5
Heizöle:		
Gasöl (Heizöl EL und L)	69 349	4,2
anderes Schweröl und Reinigungsextrakte (Heizöl M, S und ES)	103 247	6,6
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinStG		
in Schmiermitteln	09	0,0
in Additives	75	0,0
Insgesamt	1 640 996	100

1) Gemische dieser Leichtöle mit nach § 36 Abs. 7 MinStDV versteuerten anderen Leichtölen. -

2) Spitzenversteuerung.

Für ausgeführte oder zum Zollverkehr abgefertigte Schmiermittel wurden 1,1 Mill. DM, für Lieferungen an ausländische Streitkräfte rund 14 Mill. DM an Mineralölsteuer vergütet.

# T a b e l l e n t e i l

## 1. Versteuerung von Mineralöl im ersten Vierteljahr 1965 nach Mineralölsorten

hl/dz

Mineralölart	Steuer- satz in DM je hl	1965			
		Januar	Februar	März	I. Viertel- jahr
Rohes Leichtöl u. Benzolzerzeugnisse, nachweislich aus Kohle hergestellt, <sup>1)</sup>	23,75	1 490 230	1 388 908	1 637 380	4 516 519
Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraftstoff u.a.)	32,00	8 853 194	7 720 184	9 332 430	25 905 807
Anderer mineralöhlhaltiger Kraftstoff	32,00	29	52	65	145
Leichtöl zu Mischungszwecken <sup>2)</sup>	8,25	1 284 640	1 054 705	1 429 102	3 768 447
	dz				
Mittelschweres Öl	35,25	92 436	85 569	113 598	291 604
Gasöl	35,25	3 750 140	3 744 049	4 855 250	12 349 439 <sup>3)</sup>
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte	35,25	361 818	380 366	433 865	1 176 049
Flüssiggas	35,25	77 634	83 321	90 277	251 232
Heizöle:					
Gasöl (Heizöl EL u. L)	1,00	21 424 469	23 273 350	24 651 019	69 348 839 <sup>4)</sup>
anderes Schweröl und Reinigungs- extrakte (Heizöl M, S und ES)	2,50	14 203 101	13 944 287	15 151 561	43 298 948
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG in Schmiermitteln	35,25	4 550	1 794	783	1 972
in Additives	35,25	850	437	824	2 111
	hl				
in Additives	32,00	-	-	25	25
Insgesamt	hl	10 343 453	9 109 144	10 969 900	30 422 497
	dz	39 914 997	41 509 586	45 295 611	126 720 194

1) Gemische dieser Leichtöle mit nach § 36 Abs. 7 MinöStDV versteuerten anderen Leichtölen. - 2) Spitzen-  
versteuerung. Die Mengen sind nach dem Mischen in den Angaben der Pos. 1 enthalten. - 3) Darunter 2 312 dz  
leichte Heizöle, die zweckwidrig verwendet worden sind. - 4) Ohne 2 312 dz, die zweckwidrig verwendet und  
als Gasöl versteuert worden sind.

2. Steuersollbeträge aus der Versteuerung von Mineralöl  
im ersten Vierteljahr 1965 nach Mineralölartern

1 000 DM

Mineralölartern	Steuer- satz in DM je	1965			
		Januar	Februar	März	I. Viertel- jahr
	hl				
Rohes Leichtöl u. Benzolzerzeugnisse, nachweislich aus Kohle hergestellt, <sup>1)</sup>	23,75	35 393	32 937	38 868	107 267
Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraftstoff u.a.)	32,00	203 302	247 046	298 638	828 986
Anderer mineralöhlhaltiger Kraftstoff	32,00	1	2	2	5
Leichtöl zu Mischungszwecken <sup>2)</sup>	8,25	10 558	9 701	11 790	31 090
	dz				
Mittelschweres Öl	35,25	3 258	3 016	4 004	10 279
Gasöl	35,25	132 192	131 978	171 147	435 317
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte	35,25	12 754	13 408	15 294	41 456
Flüssiggas	35,25	2 737	2 937	3 182	8 856
Heizöle:					
Gasöl (Heizöl EL u. L)	1,00	21 424	23 273	24 651	69 349
anderes Schweröl und Reinigungsex- trakte (Heizöl M, S und ES)	2,50	35 508	34 861	37 879	108 247
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG in Schmiermitteln	35,25	160	63	28	69
in Additives	35,25	30	15	29	74
	hl				
in Additives	32,00	-	-	1	1
Insgesamt	-	537 358	498 160	605 477	1 640 996

1) Gemische dieser Leichtöle mit nach § 36 Abs. 7 MinöStDV versteuerten anderen Leichtölen. - 2) Spitzen-  
versteuerung.